

Handelsname: **Maulwurfbarriere**

Erstellt: 07.02.2014
Version: 2.0 / DE
Überarbeitet: 21.12.2015

Seite 9(9)

1. Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Unternehmens

Bezeichnung des Stoffes oder Gemisches:

Produktname: Maulwurfbarriere

Verwendung des Stoffes oder Gemisches:

Abwehrduft gegen Maulwürfe

Bezeichnung des Unternehmens

(Hersteller, Importeur, Händler): Braeco GmbH
An der Babe 6
DE 04509 Wiedemar, OT Zwochau
Tel.: +49 (0)34207 69112
Fax : +49 (0)34207 69110
Mail : vertrieb@braeco.de

Kontaktstelle für technische Informationen

Tel. : +49 (0)34207 69120, Hr. Schubert

Sachkundige Person zur Erstellung des SDB: ucm@ucm-net.de (siehe Fußzeile)

Notrufnummer(n): Tel.: +49 (0)34207 69112

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG:

| Gefahrenklasse und Kategorie: | Gefahrenhinweise: |
|-------------------------------|-------------------|
| Eye Irrit. 2 | H319 |
| Skin Sens. 1 | H317 |

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung nach CLP-VO 1272/2008/EG:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise:

| | |
|------|--|
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |

Sicherheitshinweise:

| | |
|-------------|--|
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P302 + P352 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. |

2.3 Sonstige Gefahren:

keine

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Maulwurfbarriere ist ein Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen und ungefährlichen Beimengungen.

| | STOFFNAME | CAS | EC | REACH |
|---------------|--|----------|-----------|--|
| 0,8 – 1,6 % | 3,7-Dimethylocta-2,6-dien-1-ol | 106-24-1 | 203-377-1 | 01-2119552430-49-xxxx |
| | Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG: Eye Dam. 1, H318; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317 | | | |
| 0,32 – 0,4 % | Citronellol | 106-22-9 | 203-375-0 | 01-2119453995-23-xxxx |
| | Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG: Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 | | | |
| 0,16 - 0,32 % | Nerol | 106-25-2 | 203-378-7 | 01-2119983244-33-0000 01-2120051521-69-0000 |
| | Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG: Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317 | | | |
| | H-Sätze: voller Wortlaut unter Position 16 | | | |

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemein:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt:** Kontaminierte Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat suchen.
- Nach Augenkontakt:** Mit viel Wasser ca. 10 Minuten bei geöffnetem Lidspalt das Auge spülen. Wenn vorhanden, Kontaktlinsen entfernen. Bei Auftreten von Reizungen einen Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen auslösen. Wenn die Person bei Bewusstsein ist, Mund mit viel Wasser ausspülen und sofort reichlich (300 bis 500 ml) Wasser in kleinen Schlucken verabreichen (Verdünnungseffekt). Bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat suchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Information verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine weiteren relevanten Information verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel: Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver oder Kohlendioxid (CO₂) verwenden.

Ungeeignete Löschmittel: Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.
Verbrennungsgase organischer Materialien werden als Atemgifte betrachtet.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall Ort des Geschehens abriegeln, alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren.
Werden Feuerlöschaktivitäten, Rettungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt, die mit Verbrennungs- oder Rauchgasen verbunden sind, soll mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät gearbeitet werden.
Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen. Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Von Kindern, Lebensmitteln und Getränken fernhalten. Nicht benötigtes Personal vom Ort des Geschehens entfernen.

Umweltschutzmaßnahmen: Flächenmäßige Ausdehnung verhindern. Kanalisation abdecken, damit Produkt nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangt. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde informieren.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mechanisch aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: An einem trockenen, kühlen Ort lagern. Behälter dicht geschlossen halten.
Lagerklasse: 13 Nichtbrennbare Feststoffe

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmittel lagern.
Zusammenlagerungsbeschränkungen gemäß TRGS 510 beachten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Abwehrduft gegen Maulwürfe

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte

| AGW-Wert: | Stoff | Zeit | Type | Wert | Bemerkung |
|-----------|-------|------|------|------|-----------|
|-----------|-------|------|------|------|-----------|

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwert

DNEL-Wert: Keine Informationen verfügbar.

PNEC-Wert: Keine Informationen verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Risikomanagementmaßnahmen

Kollektive Schutzmaßnahmen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Individuelle Schutzmaßnahmen:

Bei sachgemäßem Umgang nicht erforderlich.

8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz: Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produktes ist keine Atemschutzmaske erforderlich.

Handschutz: Handschuhe aus Nitril- oder Butylkautschuk sind geeignet.

Augenschutz: Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produktes ist kein Augenschutz erforderlich.

Körperschutz: Nicht erforderlich.

Allgemeine Schutz- u. Hygienemaßnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung entfernen. Von Nahrungsmitteln, Futtermitteln und Getränken fernhalten.

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition der Umweltexposition

Größere Mengen nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Handelsname: **Maulwurfbarriere**

Erstellt: 07.02.2014
Version: 2.0 / DE
Überarbeitet: 21.12.2015

Seite 9(9)

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben

Aggregatzustand: fest (Granulat)
Farbe: weiß / gräulich
Geruch: charakteristisch

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich: nicht relevant
Flammpunkt: nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
pH-Wert: ca. 7,5 – 9,5
relative Dichte (bei 20° C): ca. 2,2 g/cm³
Schüttdichte: ca. 700 – 900 kg/m³
Wasserlöslichkeit: unlöslich
Viskosität: nicht relevant

9.3 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil und zersetzt sich nicht unter normalen Lagerbedingungen und bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch.

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen unter normalen Lagerbedingungen und bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

| Akute orale Toxizität: | Stoff | Spezies | Art | Expositionszeit | Wert |
|------------------------|-------|---------|-----|-----------------|------|
|------------------------|-------|---------|-----|-----------------|------|

| Akute dermale Toxizität: | Stoff | Spezies | Art | Expositionszeit | Wert |
|--------------------------|-------|---------|-----|-----------------|------|
|--------------------------|-------|---------|-----|-----------------|------|

| Akute inhalative Toxizität: | Stoff | Spezies | Art | Expositionszeit | Wert |
|-----------------------------|-------|---------|-----|-----------------|------|
|-----------------------------|-------|---------|-----|-----------------|------|

Sensibilisierung: Sensibilisierung durch Hautkontakt.

12. Umweltspezifische Angaben

12.1 Ökotoxizität

| Toxizität gegenüber Fischen | Stoff | Spezies | Art | Expositionszeit | Wert |
|-----------------------------|-------|---------|-----|-----------------|------|
|-----------------------------|-------|---------|-----|-----------------|------|

| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | Stoff | Spezies | Art | Expositionszeit | Wert |
|---|-------|---------|-----|-----------------|------|
|---|-------|---------|-----|-----------------|------|

| Toxizität gegenüber Wasserpflanzen | Stoff | Spezies | Art | Expositionszeit | Wert |
|------------------------------------|-------|---------|-----|-----------------|------|
|------------------------------------|-------|---------|-----|-----------------|------|

12.2 Mobilität im Boden

Für das Gemisch nicht bestimmt.

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Gemisch nicht bestimmt.

12.4 Bioakkumulationspotential

Für das Gemisch nicht bestimmt.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Nicht anwendbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften über autorisierte Entsorgungsfirmen.
Von einer Entsorgung größerer Mengen über das Abwassersystem ist abzuraten.

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Behälter dürfen nur in völlig entleertem Zustand der Wertstoffsammlung zugeführt werden.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften über autorisierte Entsorgungsfirmen.
Abfallschlüssel Nr.: 15 01 01; Beschreibung: Verpackungen aus Papier und Pappe
Abfallschlüssel Nr.: 15 01 02; Beschreibung: Verpackungen aus Kunststoff

14. Angaben zum Transport

Angaben gelten für Straße/Bahn (ADR/RID) • Binnenschifffahrt (ADN/ANDR) • See (IMDG) • Luft (IATA, ICAO)

Kein Gefahrgut nach obigen Vorschriften

15. Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften:

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen): Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe): Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien): Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien - Verordnung): Nicht anwendbar
Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH): Keine

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach BetrSichV: -

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend)
(Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4)

Bestimmende Komponenten zur Etikettierung:
BAUA Reg. Nr. N-63324

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Handelsname: **Maulwurfbarriere**

Erstellt: 07.02.2014
Version: 2.0 / DE
Überarbeitet: 21.12.2015

Seite 9(9)

Wirkstoff: Geraniol (16 g/kg)

Enthält 3,7-Dimethylocta-2,6-dien-1-ol, Citronellol, Nerol, 3,7-Dimethyl-2,6-octadien-1-al (cis und trans)

Lagerklasse: 13 Nichtbrennbare Feststoffe
(gemäß TRGS 510)

Stoffsicherheitsbeurteilung: Das Produkt enthält Stoffe, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind. Die Zubereitung wurde daher noch keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

16. Sonstige Angaben

H-Sätze aus Kapitel 3:

| | |
|------|---|
| H315 | Verursacht Hautreizungen |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung |

Schulungshinweise: Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender, Arbeitnehmer sorgen.

**Quellen- u.
Kontaktstellenhinweise:**

| | |
|---|--|
| Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen | Richtlinie 98/24/EG VO (EG) Nr. 1272/2008 |
|---|--|

Datenblatt ausstellender Bereich, durch den Lieferanten beauftragt:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.